



Die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner
der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Winterthur Mattenbach
werden freundlich eingeladen zur Teilnahme an der

ORDENTLICHEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

vom Montag, 2. Juni 2025, 19.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Winterthur Mattenbach

Traktanden

1. Kenntnisnahme Jahresbericht 2024
2. Genehmigung Jahresrechnung 2024
3. Wahl Ersatzmitglied für die Stadtsynode
4. Wahl einer neuen Pfarrperson
5. Anfragen gemäss §17 Gemeindegesetz*

Anschliessend an die Versammlung findet eine kurze Information über die Situation der Kirchgemeinde statt.

Anfragerecht nach Art. 17 Gemeindegesetz*: Die Stimmberechtigten können über Angelegenheiten der Kirchgemeinde von allgemeinem Interesse Anfragen einreichen und deren Beantwortung in der Versammlung verlangen. Sie richten die Anfrage in schriftlicher Form an die Kirchenpflege. Anfragen müssen spätestens zehn Arbeitstage vor einer Versammlung eingereicht werden. Die Kirchenpflege beantwortet die Anfragen spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

1. Kenntnisnahme Jahresbericht 2024

Ausgangslage

Die Kirchgemeindeversammlung nimmt, gestützt auf Art. 12 lit. c der Kirchgemeindeordnung vom 22. Mai 2023, den Jahresbericht entgegen. Die Kirchenpflege hat diesen an ihrer Sitzung vom 10. März 2024 genehmigt.

Der Jahresbericht 2024 der reformierten Kirchgemeinde Winterthur Mattenbach wurde allen reformierten Haushaltungen zusammen mit dem informiert. zugestellt, im Kirchgemeindehaus aufgelegt und auf der Webseite unter «Downloads», «Jahresberichte» aufgeschaltet.

reformierte
kirche winterthur
mattenbach



Jahresbericht 2024

www.refkirchemattenbach.ch

Beilage der Zeitung «reformiert.» Nr. 5 | 25. April 2025 ZH1W007



Unkraut oder nicht? Die Biodiversitätsgruppe weiss Bescheid: Prüfen alles und das Gute behalten.

«Prüfet alles, das Gute behaltet!»

2. Genehmigung Jahresrechnung 2024

ANTRAG DER KIRCHENPFLEGE

Alle Beträge in CHF.

1. Die Kirchenpflege hat am 27. April 2025 die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2024 der Kirchgemeinde Winterthur-Mattenbach per Zirkularbeschluss verabschiedet und wird dies an ihrer Sitzung vom 19. Mai 2025 protokollarisch festhalten.
2. Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) behandelt die Jahresrechnung 2024 der Kirchgemeinde Winterthur-Mattenbach am 5.5.2024. ~~Weil diese Weisung voraussichtlich bis spätestens dem 19. Mai nochmals angepasst werden muss (siehe Ziffer 7), wird bis dahin auch der Befund der RPK Einzug in diese Weisung finden.~~
Ergänzung am 19. Mai 2025: Die RPK empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung die Annahme der Jahresrechnung 2024. Die RPK wird der Kirchgemeindeversammlung vor Ort weitere Ausführungen vorbringen.
3. Die finanztechnische Überprüfung fand über den Stadtverband durch die Firma BDO AG statt. Sie befindet abgekürzt: «Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den kantonalen gesetzlichen Vorschriften.»
4. Die Jahresrechnung 2024 der Kirchgemeinde Winterthur-Mattenbach weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	1'529'352.40
Ertrag (ohne Steuerzuteilung)	352'386.68
Steuerzuteilungsbetrag	1'176'965.72

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben Verwaltungsvermögen	109'427.70
Einnahmen Verwaltungsvermögen	-
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	109'427.70

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben Finanzvermögen	-
Einnahmen Finanzvermögen	-
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-

Bilanzsumme per 31.12.2024	1'951'608.08
-----------------------------------	---------------------

Der Steuerzuteilungsbetrag wird vom Verband der evangelisch-reformierten Kirchgemeinden der Stadt Winterthur getragen.

5. Bericht der Kirchenpflege
Im Berichtsjahr sind die Liegenschaften des Finanzvermögens neu bewertet worden. Die entsprechende positive Wertberichtigung der Liegenschaft Zwinglistrasse 11 im Betrage von 68'900 war nicht budgetiert, weshalb für einen aussagekräftigen Vergleich zwischen der Jahresrechnung und dem Budget im Bericht der Kirchenpflege eine Bereinigung des a.o. Ertrages nötig ist.

Steuerzuteilung

Steuerzuteilungsbetrag Jahresrechnung	1'176'965.72	
+ positive WB Neubewertung Liegenschaften FV	68'900.00	
Steuerzuteilung bereinigt	1'245'865.72	
Steuerzuteilung Budget	1'168'700.00	
Abweichung Steuerzuteilung	77'165.72	(6.60%)

Budgetquote

Steuerzuteilungsbetrag Jahresrechnung	1'176'965.72	
+ positive WB Neubewertung Liegenschaften	68'900.00	
- minus Abschreibungen (vom Verband übernommen)	44'394.00	
	1'201'471.72	
zugeteilte Budgetquote 2024	1'013'631.00	
Mehrausschöpfung Budgetquote	187'840.72	(18.53%)
budgetierte Mehrausschöpfung	-116'169.00	
Abweichung Budgetquote effektiv/budgetiert	-71'671.72	

6. Die finanzielle Situation der Kirchgemeinde Mattenbach zeigt sich nach diesem negativen Ergebnis sehr anspruchsvoll. Die aus diesem Ergebnis erfolgende Negativreserve von rund -278'000 müsste in den Budgetjahren 2026 – 2028 vollständig abgebaut werden. Dies hätte Budgeteinbussen von jährlich 95'000 zur Folge. Die Kirchenpflege beantragte unmittelbar nach Kenntnisnahme der Möglichkeit am 18. April 2025 beim Stadtverband zwei Nachtragskredite für das noch offene Rechnungsjahr 2024. Einerseits steht die Summe der gebundenen Kosten für die Radonsanierung im UG des Kirchgemeindehauses über 110'699.75 und andererseits die gebundenen Kosten der Aufwände des Interimspräsidiums im Jahr 2024 über 78'192.75.
Ergänzung am 19. Mai 2025: Der Stadtverbandsvorstand unterstützt den Antrag über CHF 33'192.75 als Nachtragskredit für die Ausgaben des Interimspräsidiums von April bis August 2024. Der Vorstand hat jedoch nur Finanzkompetenz bis CHF 20'000, weshalb der Antrag am 30.6.2025 von der Stadtsynode behandelt wird. Den zweiten Antrag zur Radonsanierung wurde unserer Präsidentin empfohlen zurückzuziehen, er sei chancenlos.
7. Da diese Einladung/Weisung am 5. Mai 2025 öffentlich gemacht werden muss und der Vorstand des Stadtverbands erst am selben Tag abends tagt, wird diese Weisung nochmals in angepasster Form bis zwei Wochen vor der Versammlung vorliegen. Dieses Vorgehen ist gemäss Gemeindegesetz §18 Abs. 3 in solchen dringenden Fällen möglich.

8. Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung unter Anwendung von Art. 13, lit. f der Kirchgemeindeordnung vom 22. Mai 2023 die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2024 der Kirchgemeinde Winterthur-Mattenbach zu genehmigen.
9. Mitteilung an:
 - Verbandssekretariat der Stadt Winterthur
 - **Bezirkskirchenpflege**

Gestufteter Erfolgsausweis		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
Mattenbach		Betrag		Betrag		Betrag	
	Betrieblicher Aufwand						
30	Personalaufwand	1'487'029.55		1'389'200.00		1'469'453.11	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	772'631.84		832'200.00		821'870.07	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	570'460.82		470'000.00		543'093.40	
35	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	44'394.00		38'900.00		38'923.00	
36	Transferaufwand	25'861.32					
37	Durchlaufende Beiträge	29'590.00		13'100.00		19'500.00	
		44'091.57		35'000.00		46'066.64	
	Betrieblicher Ertrag	1'347'792.40		1'273'300.00		1'385'927.86	
40	Fiskalertrag						
41	Regalien und Konzessionen						
42	Entgelte	72'097.45		68'600.00		92'613.17	
43	Übrige Erträge	33'637.66		1'000.00		24.68	
45	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	21'000.00				9'409.00	
46	Transferertrag	1'176'965.72		1'168'700.00		1'237'814.37	
47	Durchlaufende Beiträge	44'091.57		35'000.00		46'066.64	
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-139'237.15		-115'900.00		-83'525.25	
34	Finanzaufwand	21'322.85		17'200.00		33'157.50	
44	Finanzertrag	160'560.00		133'100.00		116'682.75	
	Ergebnis aus Finanzierung	139'237.15		115'900.00		83'525.25	
	Operatives Ergebnis						
	Ausserordentliches Ergebnis						
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung						
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	21'000.00				9'409.00	
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	-21'000.00				-9'409.00	
	Total Aufwand	1'529'352.40		1'406'400.00		1'512'019.61	
	Total Ertrag	-1'529'352.40		-1'406'400.00		-1'512'019.61	

Kurz und bündig

Textliche Erläuterung bei Abweichungen +/- 3'000 Franken, sofern diese 10 % oder mehr betragen.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung	Abweichungsbegründung
3500.3090.00	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	6'129.64	10'000.00	-3'870.36	Budget nicht ausgeschöpft
3500.3101.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	3'432.34	300.00	3'132.34	zu tief budgetiert
3500.3130.02	Dienstleistungen Dritter für Website	6'713.95	1'000.00	5'713.95	Rechnung von 2022/2023 jetzt erst verrechnet
3500.3130.10	Dienstleistungen Dritter für IT-Support	12'317.11	3'000.00	9'317.11	zu tief budgetiert, es fehlt ein IT-Superuser im Team, Support zu weit weg
3500.3132.01	Honorare externe Berater	82'619.65	35'000.00	47'619.65	Interimspräsidium statt bis März bis August benötigt, Baufachorgan für Bauvorhaben, Schtrassefescht 2025
3500.4260.09	Übrige Rückerstattungen	3'798.55	0.00	3'798.55	zusätzliche Zahlungen der Landeskirche für Grüner Güggel, Laptopweitergabe mit Mitarbeiter
3501.3130.05	Gemeindeeigene Pfarrstellen, Einzelvertretungen	0.00	4'000.00	-4'000.00	Offene Pfarrstellen konnten andersweitig gelöst werden
3502.3091.02	Freiwilligenarbeit	6'757.75	10'600.00	-3'842.25	Freiwilligenfest günstiger als erwartet
3502.3101.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	7'041.00	19'500.00	-12'459.00	vorwiegend B&E kleiner als erhofft
3502.3102.01	Drucksachen, Publikationen	368.45	5'200.00	-4'831.55	Verzicht auf einige Versände
3502.3132.01	Honorare externe Berater	6'139.70	10'500.00	-4'360.30	ext. Unterstützung in Jugendarbeit deutlich günstiger als erwartet
3502.3132.02	Honorare Referenten	300.00	5'800.00	-5'500.00	weniger ext. Referenten als erwartet
3502.3171.00	Ausflüge, Exkursionen, Reisen und Lager	41'658.71	47'000.00	-5'341.29	weniger Teilnehmende, günstigere Unterkunft
3502.4260.01	Teilnehmer- und Lagerbeiträge	47'921.73	51'800.00	-3'878.27	weniger Teilnehmende, günstigere Unterkunft
3502.4980.00	Interne Übertragungen (Fondsentrnahme)	21'000.00	0.00	21'000.00	nicht budgetierbare Soforthilfe im Quartier
3503.3010.03	Löhne Bereich Bildung	19'355.35	12'000.00	7'355.35	Höhere Ausgaben bei bisherigen Katechetinnen, Abgrenzung zu 2023, zu tief budgetiert
3503.3101.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'925.20	5'600.00	-3'674.80	keine Materialien wegen Kinderwoche statt Wochenunterricht
3503.3105.00	Lebensmittel	6'299.75	14'000.00	-7'700.25	kaum Lebensmittel seit Sommerferien
3503.3132.02	Honorare Musiker, Referenten, usw.	2'619.45	8'700.00	-6'080.55	Bildung / Spiritualität neu aufgelegt
3503.3171.00	Ausflüge, Exkursionen, Reisen und Lager	13'848.50	9'700.00	4'148.50	KiWee mit Zusatzkredit über Kirchenpflege
3503.4260.01	Teilnehmer- und Lagerbeiträge	3'281.12	6'300.00	-3'018.88	Erwachsenenarbeit einiges geringer
3504.3132.02	Honorare Musiker, Referenten	3'430.00	7'000.00	-3'570.00	weniger Honorare benötigt z.B. bei Zwinglimärt
3504.4260.03	Rückerstattung von Personalkosten	9'000.00	0.00	9'000.00	Präsidium Kirchenmusikkapitel, richtiges Konto verbucht
3504.4260.09	Übrige Rückerstattungen	0.00	7'000.00	-7'000.00	Präsidium Kirchenmusikkapitel, falsches Konto budgetiert
3504.4390.00	Übriger Ertrag	6'217.34	0.00	6'217.34	Einnahmen aus Zwinglimärt, Osterkerzen, etc.
3506.3010.06	Löhne Bereich Liegenschaften	133'607.10	193'000.00	-59'392.90	Auflösung Arbeitsverhältnis günstiger als erwartet
3506.3010.07	Löhne an im Stundenlohn Angestellte	22'475.60	16'000.00	6'475.60	Aushilfen zur Überbrückung nötig im 1. Quartal 2024
3506.3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	148'15.55	25'000	-10'184.45	Auflösung Arbeitsverhältnis günstiger als erwartet
3506.3101.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	3'303.23	14'000.00	-10'696.77	grössere Lager vorgefunden
3506.3120.02	Energie, Strom	18'344.63	11'500.00	6'844.63	Tlw. Abgrenzung zu 2023 nicht exakt möglich, tlw. muss das überprüft werden
3506.3140.00	Unterhalt an Grundstücken	6'692.95	15'000.00	-8'307.05	zu hoch budgetiert
3506.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	132'485.30	58'700.00	73'785.30	div. Gebundene Ausgaben: Wand im Keller war nass, Radon-Sanierung
3506.3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	30'462.80	8'500.00	21'962.80	Reparatur Sonnensegel, Leuchten auf LED, Unterhaltsuntergrund für Reinigungsmaschine, Metallrampen
3506.3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VW	44'394.00	38'900.00	5'494.00	Höhere Abschreibung wegen Sanierung Glockenstuhl
3506.4260.09	Übrige Rückerstattungen	4'060.50	0.00	4'060.50	Rückerstattung zuviel bezahlter Lift-Servicegebühren
3506.4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VW	34'800.00	76'800.00	-42'000.00	Pfarrhaus am Bach 42 leer
3506.4472.00	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VW	24'312.00	15'000.00	9'312.00	Mehreinnahmen durch Vermietungen der KGH
9630.4430.01	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV	23'150.00	40'800.00	-17'650.00	Wohnung Zwinglistrasse 11 länger leer mangels Pfarrperson,
9630.4439.10	Übriger Liegenschaftenertrag FV	7'085.10	0.00	7'085.10	Rückerstattungen von Versicherungen (Wasserschaden Zwinglistrasse 11)
9639.4443.40	Wertberichtigungen Gebäude FV	68'900.00	0.00	68'900.00	Neubewertung der Zwinglistrasse 11 ergab höheren Wert
9950.3706.00	Weiterleitung Kollekten	44'091.57	35'000.00	9'091.57	höher als erwartet, höhere Weiterleitung weil im 2023/2024 nicht korrekt abgegrenzt
9951.3502.00	Einlagen in Legate und Stiftungen	25'861.32	35'000.00	-9'138.68	etwas weniger hoch als erwartet
9951.3980.00	Interne Übertragungen (Fondsentrnahme)	21'000.00	0.00	21'000.00	Liquidität für Hilfe in unserer Gemeinde
9951.4390.00	Übriger Ertrag	25'861.32	0.00	25'861.32	Einlagen in Fonds
9950.4707.01	Einnahmen aus Legaten FK für Ausgleich Punkt	21'000.00	0.00	21'000.00	Unerwartete zweckgebundene Einnahmen

3. Wahl Ersatzmitglied für die Stadtsynode

ANTRAG DER KIRCHENPFLEGE

1. Die Kirchgemeindeversammlung wählt als Delegierte der Kirchgemeinde Mattenbach in die Stadtsynode: ...
2. Mitteilung an:
 - a. Verbandssekretariat der Stadt Winterthur

AUSGANGSLAGE

Aktuell sind folgende Personen aus unserer Kirchgemeinde in die Stadtsynode delegiert:

- Erika Lupini,
- Ernst Städeli,
- Patrik Sprecher

Erika Lupini und Ernst Städeli wurden am 5. September 2022 und Patrik Sprecher wurde am 27. Mai 2024 gemäss Kirchgemeindeordnung Art. 12, lit. j durch Beschluss der Kirchgemeindeversammlung in die Stadtsynode gewählt.

Die Wahl und Zusammensetzung der Delegierten für die Stadtsynode sind in Art. 18 des Verbandsstatuts geregelt und lauten wie folgt:

1. Die Stadtsynode ist die Delegiertenversammlung des Stadtverbands. Sie besteht aus je drei Mitgliedern pro Verbandsgemeinde.
2. Die Mitglieder der Stadtsynode werden durch die Gemeindeversammlungen der einzelnen Verbandsgemeinden gewählt. Pro Gemeinde muss ein gewähltes Mitglied der Stadtsynode der Kirchenpflege angehören.
3. Mitglieder der Kirchenpflege, welche ihren politischen Wohnsitz ausserhalb der Stadt Winterthur haben, können nicht in die Stadtsynode gewählt werden.
4. Als Mitglieder der Stadtsynode nicht wählbar sind die in den Kirchgemeinden und im Verband amtsenden Pfarrerinnen und Pfarrer sowie Personen, die als Angestellte des Verbands oder einer oder mehrerer Verbandsgemeinden tätig sind.

Für Mitglieder der Stadtsynode beträgt die Amtsdauer 4 Jahre. Sie fällt nach Kalenderjahren mit derjenigen der Gemeindebehörden zusammen (Art. 6 Statut).

Erika Lupini hat ihren Rücktritt aus der Stadtsynode mitgeteilt.

Aus diesem Grund ist durch die Kirchgemeindeversammlung ein Ersatzmitglied aus der Kirchenpflege für die restliche Amtszeit bis 2026 zu wählen.

Johannes Vogel stellt sich für die Wahl in die Stadtsynode zur Verfügung. Er amtet in unserer Kirchgemeinde seit 1.1.2024 als Kirchenpfleger und führt die Ressorts Finanzen und Liegenschaften. Zudem ist er Teil des Vizepräsidiums. Er ist Berufsschullehrer an der Berufsbildungsschule Winterthur, ist verheiratet und ist Vater von drei Jungs im Primarschulalter.

4. Wahl Pfarrperson 60 %: Pfrn. Isabelle Schär

ANTRAG DER PFARRWAHLKOMMISSION (PWK)

1. Die Pfarrwahlkommission der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Winterthur Mattenbach beantragt mit Beschluss, der Kirchgemeindeversammlung gemäss Art. 12, lit. g der Kirchgemeindeordnung vom 22. Mai 2023:
Isabelle Schär, geb. 14.03.1968, von Weinfelden als Pfarrerin
für die Amtsperiode 2024 – 2028 auf die ordentliche Pfarrstelle zu wählen.

ERGÄNZENDER ANTRAG DER KIRCHENPFLEGE

2. Frau Isabelle Schär hat zugesagt eine allfällige Wahl anzunehmen.
3. Das Wahlfähigkeitszeugnis der Zürcher Landeskirche liegt vor.
4. Das Stellenpensum von Pfarrerin Isabelle Schär beträgt 60 %, Eintrittsdatum: 1. November 2025.
5. Mit der Installation der vorgeschlagenen Pfarrperson wird die Pfarrwahlkommission aufgelöst.
6. Mitteilung an:
 - a. Landeskirche des Kantons Zürich
 - b. Bezirkskirchenpflege
 - c. Dekanat, Christoph Stebler

Ablauf (Erfolgsfall)

- Evt. Antrag auf Rückweisung des Antrags der PWK (PfrVO §19 Abs. 1)
- Geheime Wahl über den Antrag der PWK (PfrVO §20 Abs. 2)
- Schriftliche Annahme der Wahl binnen 5 Tagen

Beleuchtender Bericht

Die Mitglieder der Pfarrwahlkommission sind:

- Pfarrwahlkommissionspräsidentin: Edith Bächle
- Kirchenpflege: Hanna Marty, Johannes Vogel, Erika Lupini, Rosmarie Graf, Jean-Luc Riond, Mirjam Staub, Alex Leu
- Zusätzliche Mitglieder: Fiona Fröhlich, Heidi Freund, Leonie Sigg, Regula Steiger, Kerstin Knebel, Werner Steinemann
- Aus dem Gemeindegemeinderat: Markus Ehrat, Daniel Wiederkehr, Claudio Hess

Bericht über die Tätigkeit der Pfarrwahlkommission

Verfasst von der Präsidentin der Pfarrwahlkommission Edith Bächle

Die Pfarrwahlkommission konstituierte sich an der 1. Sitzung vom 11. Januar 2024. Insgesamt traf sich die Kommission zu 11 Sitzungen. Erstmals ausgeschrieben wurde die Pfarrstelle mit Schwerpunkt «Kind, Jugend, Familie» im Frühjahr 2024. Es folgten zwei weitere Ausschreibungen, da sich die Interessentinnen für andere Pfarrstellen entschieden.

Wir freuen uns, dass wir der Gemeinde heute eine sehr gute Kandidatin zur Wahl vorschlagen können. Frau Pfarrerin Isabelle Schär hat uns bei den beiden Gesprächen überzeugt. Als Pfarrerin auf dem zweiten Bildungsweg bringt Pfarrerin

Isabelle Schär sehr viel Lebenserfahrung in verschiedenen Bereichen mit. Sie freut sich auf die neue Herausforderung in der Kirchgemeinde Mattenbach.

Kurzvorstellung der Kandidatin Isabelle Schär



Vom Röntgen ins Pfarramt

Mit 20 wurde ich Radiologiefachfrau, mit 30 fiel der Entscheid die Matura nachzuholen und zu studieren, mit 49 erfolgte die Ordination und mit 50 der Einstieg ins Pfarramt - Fabrikkirche, Stellvertretung, gewählte Pfarrerin. Nun würde ich mich freuen ab 1.11.25 Ihre Pfarrerin mit Schwerpunkt Kinder-Jugend-Familie in Mattenbach zu sein.

Kirche ist für mich der dynamische Leib Christi, in dem sich Menschen auf Augenhöhe begegnen und gemeinsam nach Gott suchen. Und: Kirche ist Salz der Welt, das sich nicht in die Ecke stellt. Es muss in die Weltensuppen und seine Kraft entpuppen. Beteiligungs- und Ermöglichungs-Kirche: für mich die Kirche der Zukunft.

In diesem Sinne freue ich mich auf das gemeinsame Unterwegssein!
Mit Segensgrüssen aus Elgg, wo ich und mein Mann wohnen. Isabelle Schär

Detaillierte Unterlagen zu allen Geschäften stehen in der Aktenauflage im Kirchgemeindehaus oder auf der Webseite zur Einsicht zur Verfügung.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an der Kirchgemeindeversammlung.

Datum: 4. Mai 2025, ergänzt am 19. Mai 2025